

Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Touristik des Amtes Geltinger Bucht vom
19.01.2022

TOP 5. Beratung und Beschluss über die Erweiterung der Überwachung des Bade- strandes in Hasselberg

Vorlage: 2021-00AA-266

Durch die zunehmende Zahl an Badegästen ist in den letzten Jahren der Bedarf eines größeren bewachten Strandabschnittes im Bereich Maasholm immer größer geworden. Es wird deshalb vorgeschlagen, zusätzlich einen Wachbereich vor dem Campingplatz Oehe (ca. 700 m südlich der ZWRS Hasselberg) mit einer Ausdehnung von +/- 200 m einzurichten.

Für die Umsetzung würden Personal- und Materialkosten anfallen.

Option 1: Komplette Ausstattung wie im Bereich Hasselberg/Kronsgaard

- Sperrung einer Wasserfläche auf der nationalen Seeschiffahrtstraße mit amtlichen Seeschifffahrtszeichen (Kosten ca. 1000 €)
- Beschaffung einer modifizierten Plattform mit Wind/Sonnenschutz und Flaggenmast (Kosten 2010 ca. 1500 €, Preissteigerung nicht berücksichtigt, vermutl. verdoppelt)
- Beschaffung eines Rettungsbrettes (Kosten ca. 1000 €)
- Beschaffung von zusätzlichem Material wie Handsprechfunkgerät, Fernglas, div. Flaggen, Gurtretter, Megaphon usw. (Kosten ca. 2000 €)

Option 2: Verzicht auf die Sperrung der Wasserfläche und vorerst keine Beschaffung einer

zusätzlichen Plattform, jedoch nicht des Flaggenmastes, sondern vorübergehende Nutzung des Wachturmes Golsmaas und dortige Einrichtung eines Provisoriums auf der Düne vor der Hütte Golmaas. Die sonstigen Beschaffungskosten blieben erhalten

Option 3: Zunächst nur Überwachung des Bereichs mit Strandstreifen oder seewärtigen Patrouillen und ggf. später eine vollständige Bewachung (inklusive Turm und Betonung) sicher zu stellen. Die zusätzlichen Materialkosten für Handsprechfunkgerät, Fernglas, Gurtretter, Megaphon usw. blieben bestehen.

Alle drei Optionen erfordern zusätzliches Personal. Zwei Rettungsschwimmer-Paare wären erforderlich. Kosten pro Rettungsschwimmer für eine zehnwöchige Saison ca. 2000 €.

Um eine optimale Badestellensicherheit und die Arbeitsbedingungen für die freiwilligen Kräfte des DLRG möglichst positiv zu gestalten, wäre die Option 1 mit entsprechender Ausstattung zu bevorzugen. Außerdem könnte damit der gesamte, bewachte Badebereich in die Zertifizierung „Lifeguarded Beach“ einbezogen werden und es bestünde nicht das Risiko, wegen nicht kompletter Wacheinrichtung unsere Qualifizierung zu verlieren.

Sowohl Herr Horn also auch Bürgermeister Franke und Andresen sprechen sich für die Option 1 aus. Sobald ein positiver Beschluss im Amtsausschuss gefasst wird, wird sich Herr Horn um die Bewerbung für Personal sowie die Beschaffung der Ausrüstung kümmern.

Auf Nachfrage teilt Herr Horn mit, dass auch für das zusätzlich erforderliche Personal bei einer Erweiterung des Badebereiches in Hasselberg und Golsmaas ausreichend Kapazitäten zur Unterbringung vorhanden sind.

Beschluss:

Der Ausschuss für Touristik des Amtes Geltinger Bucht empfiehlt dem Amtsausschuss die Einrichtung eines bewachten Badestrandes vor dem Campingplatz Oehe (**Option 1**).

Die entstehenden Kosten sind in den Haushaltsplan 2022 aufzunehmen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Steinbergkirche, den 03.04.2024